

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

08.01.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 013|21

Tatverdächtiger nach Diebstahl gestellt | Autofahrerin erfasste Fußgängerin | Drogenfund nach Personenkontrolle

Erstellerinnen: Birgit Höhn (bh), Dorothea Benndorf (db)

Tatverdächtiger nach Diebstahl gestellt

Ort: Torgau, Gewerbering

Zeit: 08.01.2021, gegen 00:10 Uhr

Kurz nach Mitternacht befuhren Polizeibeamte im Rahmen ihrer Streifenföätigkeit den Gewerbering. In H6he eines umzäunten Geländes stellten sie hinter einem Gebüsch ein Fahrrad fest. Beim Prüfen des scheinbar herrenlosen Rades sahen sie ein Loch im Maschendrahtzaun. Da bereits des Öfteren auf dem Gelände der Firma eingebrochen worden war, um Metallschrott zu entwenden, warteten die Polizisten nun auf den Eigentümer des Fahrrades. Nur wenige Minuten später erschien eine männliche Person mit prallen Taschen und wollte damit auf sein Rad steigen. Die Beamten stellten den Tatverdächtigen (45, slowakisch), der bereits einschlägig polizeibekannt ist und durchsuchten seine Taschen. In ihnen befanden sich diverser Metall- und Elektroschrott sowie Textilien, Geschirr, Schuhe und Wunderkerzen. Der Tatverdächtige wurde erkenntungsdienstlich behandelt und anschließend aus den polizeilichen Maßnahmen entlassen. Da einige der sichergestellten Sachen nicht aus der Recyclingfirma stammen, wird geprüft, ob diese aus Einbrüchen in Kleingärten stammen könnten. Die Ermittlungen dauern an. Gegen den 45-Jährigen wird wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls ermittelt. (bh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Autofahrerin erfasste Fußgängerin

Ort: Markkleeberg, Koburger Straße/Rathausstraße

Zeit: 07.01.2021, gegen 17:20 Uhr

Am Donnerstagnachmittag befuhr die Fahrerin (57, deutsch) eines Skoda Fabia die Koburger Straße stadtauswärts. In Höhe der Einmündung Rathausstraße bemerkte sie wahrscheinlich eine Fußgängerin (83), welche von links nach rechts die Straße überquerte, zu spät. Sie leitete eine Vollbremsung ein und wollte noch nach rechts ausweichen. Die Skodafahrerin konnte den Zusammenstoß mit der Frau nicht verhindern und erfasste diese. Die 83-Jährige stürzte auf die Fahrbahn und musste mit schweren Verletzungen in eine Klinik gebracht werden. Mehrere Zeuginnen riefen sowohl das Rettungswesen als auch die Polizei und leisteten Erste Hilfe. Am Fahrzeug entstand Schaden in noch unbekannter Höhe. Gegen die Skoda-Fahrerin wurde ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet. (bh)

Drogenfund nach Personenkontrolle

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Eisenbahnstraße

Zeit: 07.01.2021, gegen 17:50 Uhr

Polizeibeamte der Gemeinsamen Einsatzgruppe Bahnhof-Zentrum (GEG BaZe) kontrollierten am Donnerstagnachmittag auf der Eisenbahnstraße einen Mann (35, tunesisch). Er wies sich mit einer abgelaufenen Bescheinigung über den Aufenthalt ohne amtliches Aufenthaltsdokument aus. Die Beamten fanden während einer Durchsuchung des Mannes einzeln verpackte Drogenportionen im unteren zweistelligen Bereich. Es handelte sich um Crystal-Methamphetamin und Heroin. Zudem hatte er Bargeld im mittleren zweistelligen Bereich bei sich. Da der Verdacht bestand, dass der Beschuldigte mit den aufgefundenen Substanzen unerlaubt Handel treibt und sich unerlaubt im Bundesgebiet Deutschland aufhält, wurde der 35-Jährige auf Weisung der Staatsanwaltschaft Leipzig vorläufig festgenommen und in das Zentrale Polizeigewahrsam gebracht. Gegen ihn wird wegen unerlaubten Handels mit Betäubungsmitteln sowie unerlaubten Aufenthaltes ermittelt. (bh)

Diebstahl aus Praxis – Pkw entwendet

Ort: Leipzig (Südvorstadt)

Zeit: 07.01.2021, zwischen 14:15 Uhr und 15:30 Uhr

Unbekannte entwendeten gestern in einer Praxis aus einer Jacke ein Mobiltelefon und Fahrzeugschlüssel zu einem schwarzen Mercedes Benz GLC 300d. In der Folge wurde das in unmittelbarer Nähe geparkte Fahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen L-GL 6666 im Wert von circa 50.000 Euro entwendet. In dem Fahrzeug befanden sich weitere persönliche Gegenstände der Geschädigten. Das Mobiltelefon konnte durch Zeugen wieder aufgefunden werden. Die Polizei hat Fahndungsmaßnahmen nach dem Fahrzeug und ein Ermittlungsverfahren wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls eingeleitet. (db)

Pkw entzog sich Polizeikontrolle

Ort: Leipzig (Kleinzschocher,), Antonienstraße / Nikolai-Rumjanzewstraße

Zeit: 08.01.2021, gegen 01:00 Uhr

Letzte Nacht beabsichtigten Beamte des Polizeireviers Leipzig Südwest, einen BMW X3 mit einem lettischen Kennzeichen auf der Antonienstraße einer Verkehrskontrolle zu entziehen. Der Fahrzeugführer ignorierte das Anhaltensignal und fuhr mit hoher Geschwindigkeit davon. Dabei verunfallte der Pkw und fuhr in der Nikolai-Rumjanzewstraße gegen einen Baum, wobei augenscheinlich die beiden Insassen (m, w) verletzt wurden. Die zwei Personen versuchten in der Folge, zu flüchten. Die Frau (32, lettisch) konnte unmittelbar nach dem Ausstiegen von den Beamten gestellt werden. Der mutmaßliche Fahrer entkam und konnte bei den anschließenden Fahndungsmaßnahmen nicht gefasst werden. Die weibliche Insassin wurde zur Behandlung ihrer Verletzungen zunächst in ein Krankenhaus gebracht. Teile des angefahrenen Baumes fielen auf einen geparkten Ford herab und beschädigten das Fahrzeug. Der Schaden am verunfallten Fahrzeug beläuft sich auf circa 8.000 Euro. Der BMW wurde von der Polizei sichergestellt. Die Polizei hat Ermittlungen wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen. (db)

Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr – Zeugenaufruf

Ort: Regis-Breitingen (Ramsdorf), Hauptstraße (S 50)

Zeit: 03.01.2021, gegen 14:00 Uhr

Am Sonntagnachmittag war die Fahrerin (30) eines Audi A 6 in Ramsdorf unterwegs. Sie nahm zwei Jugendliche wahr, die auf dem Gehweg in Höhe Pfarrhaus standen. Beide hatten einen größeren Schneeball in der Hand. Die Frau bremste ab, da sie annahm, dass sich beide gegenseitig bewerfen wollten. Doch beide Schneebälle landeten auf dem Pkw, wurden gegen die Frontscheibe und auf die Motorhaube geworfen. Daraufhin flüchteten beide Jugendlichen. Die 30-jährige hielt an, stieg aus und verfolgte die jungen Männer, um sie zur Rede zu stellen. Doch beide rannten über mehrere Grundstücke und die Frau verlor sie aus den Augen. Als sie zu ihrem Auto zurückkehrte, wischte sie den Schnee, in welchem sie Split und kleinere Steine fand, von Frontscheibe und Motorhaube. Dabei stellte sie sowohl auf der Scheibe als auch auf der Haube mehrere Beschädigungen fest. Die Fahrerin erstattete Anzeige bei der Polizei. Folgende Personenbeschreibungen sind bekannt:

- ca. 14 bis 17 Jahre alt,
- schlank und sportlich
- beide trugen dunkle Bekleidung und dunkle Mützen, einer war mit einer dunkelblauen Jacke bekleidet

Die Höhe des Sachschadens ist derzeit noch unklar. Polizeibeamte des Reviers Borna haben die Ermittlungen wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr aufgenommen und suchen Zeugen.

Wer hat während der Tatzeit Beobachtungen gemacht, wer kann Hinweise zu den Tatverdächtigen geben? Zeugen melden sich bitte beim Polizeirevier Borna, Grimmaische Straße 1a, Tel. (03433) 244 – 0. (bh)

Wohnungsbrand in Torgau

Ort: Torgau, Platz der Freundschaft

Zeit: 08.01.2021, gegen 04:40 Uhr

Heute kam es in den frühen Morgenstunden in Torgau zu einem Brand in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses. Dieser wurde durch eine Kerze ausgelöst. Der Wohnungsinhaber (57, deutsch) versuchte, das Feuer zu löschen. Als ihm dies nicht gelang, begab er sich unverzüglich zu seinem Nachbarn, der die Polizei und Feuerwehr informierte. Die eingetroffenen Feuerwehren Torgau und Staupitz begannen unverzüglich mit den Löscharbeiten. Da der Rauch in die Flure des Mehrfamilienhauses gelang, mussten insgesamt 23 Bewohner des Mehrfamilienhauses evakuiert werden. Bei dem Brand wurde niemand verletzt. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist noch nicht bekannt. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen fahrlässiger Brandstiftung. (db)

Vorfahrt nicht beachtet

Ort: Wurzen, Heinrich-Heine-Straße, Lüptitzer Straße

Zeit: 08.01.2021, gegen 05:35 Uhr

Der Fahrer (34, deutsch) eines Mercedes war auf der Heinrich-Heine-Straße in Richtung Lüptitzer Straße unterwegs, während ein Fahrradfahrer (54) den Radweg in gleicher Richtung nutzte. Der Mercedesfahrer beachtete im Einmündungsbereich den vorfahrtberechtigten Radfahrer nicht und erfasste ihn. Der Mann stürzte, verletzte sich leicht und wurde in einem Krankenhaus ambulant behandelt. Die Höhe des Sachschadens an Fahrrad und Pkw ist noch unklar. Gegen den Autofahrer wird wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (bh)